

Die Neuen räumen ab

BSG OHZ überzeugt bei Para-Hallen-Bogen-Landesmeisterschaften

VON KARSTEN HOLLMANN

Landkreis Osterholz/Tarmstedt. Die BSG Osterholz-Scharmbeck ist mit vier Goldmedaillen der erfolgreichste Verein bei den Para-Hallen-Bogen-Landesmeisterschaften des Behinderten-Sportverbandes Niedersachsen gewesen. Bei den Recurvebogen-Herren gab es in Lingen sogar einen Doppelsieg der Osterholz-Scharmbecker. Marcus Kieselhorst setzte sich mit 529 Ringen um 41 Ringe gegen seinen Klubkollegen Norman Kutzner durch. Bei den Wettkämpfen des Nordwestdeutschen sowie des Deutschen Schützenbundes treten die beiden Neuzugänge weiter für den Braker SV an.

Marcus Kieselhorst freute sich über 23 Zehnen und 16 Neunen, baute jedoch nach 271 Ringen im ersten Durchgang leicht ab. BSG-Schützin Marion Küster behauptete sich mit 483 Ringen einmal mehr bei den Recurvebogen-Seniorinnen. Ihr Vereinskollege Andreas Kretzer machte bei den Recurvebogen-Herren-Masters (Altersschützen) den dritten Einzeltitel für die Kreisstädter perfekt. Mit 534 Ringen verwies Kretzer Hubertus von Schilling von der SG Ahlten

um 20 Ringe auf den zweiten Rang. Andreas Kretzer bildete auch zusammen mit Marcus Kieselhorst und Norman Kutzner eine Mannschaft. Diese ließ mit 1551 Ringen die zweitplatzierte SG Ahlten um satte 66 Ringe hinter sich. „Wir konnten nach vielen Jahren endlich mal wieder eine Mannschaft melden“, frohlockte BSG-Spartenleiter Volker Dahm.

Immerhin auf zweimal Gold und eine Silbermedaille brachte es der SSV Tarmstedt. Während Michael Simmat mit 525 Ringen die Nase im Herren-Mastersbereich vorne hatte, siegte Elke Heins mit 531 Ringen bei den Damen-Masters. Simmat bejubelte dabei starke 18 Zehnen sowie 28 Neunen.

Tarmstedts Siegfried Heise musste bei den Recurvebogen-Senioren zudem mit 434 Ringen nur Joachim Lange vom SV Meine um 46 Ringe den Vortritt lassen. Heiko Fleck vom TSV Lesumstotel belegte in dieser Klasse mit 221 Ringen außerdem die dritte Position. Lesumstotels Michael von Seggern heimste mit 447 Ringen die Goldmedaille bei den Compoundbogen-Herren-Masters ein. Dieser verzeichnete dabei eine Zehn sowie 21 Neunen.

WZ 30.01.18